

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11.09.2014

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 16.08.14
3. (neu): Beitritt der Stadt Reinfeld zur AktivRegion Holsteins Herz, Änderung der Gebietskulisse
4. (neu): Beschluss Geschäftsordnung
5. (neu): Verschiedenes

### TOP 1:

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder und stellt die frist- und formgerechte Zusendung der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Sodann bittet der Vorsitzende aus aktuellem Anlass um Aufnahme des neuen TOP 3 „Beitritt der Stadt Reinfeld zur AktivRegion Holsteins Herz, Änderung der Gebietskulisse“. Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Der Vorsitzende bittet nun den Geschäftsführer des KjR Stormarn, Herrn Uwe Sommer, um ein Grußwort und Informationen zum Jugendgästehaus Lütjensee:

Das Jugendgästehaus Lütjensee (JGH) ist ein multifunktionales Selbstverpflegerhaus. Mit der Einrichtung von Versorgungszeltlagern für Kinder und Jugendliche in der Nachkriegszeit beginnt die lange Vorgeschichte des Jugendgästehauses. Diese Ferienlager gelten in der Stormarner Bevölkerung als „Freßlager“.

1954 entsteht ein Mehrzweckgebäude am Nordufer des Sees, das den Grundstein für das heutige, durch Erweiterungs- und Umbauten geschaffene Jugendgästehaus bildet. Erster Bauherr ist der seinerzeitige Kreisverein Stormarn für Jugendherbergen und Jugendwandern, der mit 17.500 Euro Gesamtaufwand das zweiflügelige Gebäude (Küche, Keller, Toilettenanlage, Wachräume, Lagerraum) am Waldrand des 7.000 qm großen Geländes errichten lässt. Das Zeltlager, bestehend aus fünfzehn Pyramidenzelten und sechs ehemaligen amerikanischen Kommandeurzelten, kann nunmehr 150 Dauergäste aufnehmen.

1959/60 entsteht ein erster Erweiterungsbau (Baukosten 27.500 Euro), um Speiseräume bereitzustellen. Weitere Umbauten und Ergänzungen folgen. Das Haus wächst in den nächsten Jahren aus der Funktion, ein Ergänzungshaus für einen Zeltlagerplatz zu sein, hinaus zu einer modernen Freizeit- und Tagungsstätte.

1958 überträgt der Kreisverein Stormarn für Jugendherbergen und Jugendwandern das Gebäude und das Grundstück dem Kreis Stormarn. Dieser wiederum sichert dem Kreisjugendring Stormarn die Nutzung der Anlage zum Selbstkostenpreis zu.

1979 schließlich bewilligt der Kreistag den Aus- und Umbau des Lütjenseer Zeltlagergebäudes zum Kreisjugendheim. Mit 900.000 Euro wird das ehemalige Zeltlagerfunktionsgebäude zum vollwärtigen Tagungshaus mit Seminar- und Übernachtungsräumen ausgebaut.

Das ehemalige Kreisjugendheim und heutige Jugendgästehaus Lütjensee wird in den letzten Jahren durch verschiedene Stiftungen der Sparkasse unterstützt. Die Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn finanziert im Jahr 1999 einen dringend benötigten Erweiterungsbau mit ca. 750.000 Euro. Die im Jahr 2004 errichtete Sparkassen-Stiftung Stormarn, die seitdem auch u. a. die Förderung der Bildung und Erziehung sowie der Jugendhilfe übernommen hat, sorgt im Jahr 2006 mit 19.500 Euro für eine neue Heizungsanlage und mit 115.000 Euro im Jahr 2007 für einen unbedingt benötigten Anbau.

Seit 2005 hat der Kreisjugendring Stormarn e.V. schließlich die Leitung des Jugendgästehauses übernommen und kann die Buchungszahlen deutlich steigern. 2007 bringt dann wichtige Entscheidungen: Der Kreis Stormarn überträgt die gesamte Einrichtung mittels Erbbaurecht auf den Kreisjugendring Stormarn e.V., und die Sparkasse Holstein trifft die Entscheidung, die Sparkassen-Stiftung Jugendgästehaus Lütjensee zu errichten. In den Jahren 2008 bis 2010 wird mit maßgeblicher Unterstützung durch die Stiftung als erste Maßnahme das Jugendgästehaus mit über 700.000 Euro nochmals saniert und umgebaut.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Sommer für die Informationen zum Jugendgästehaus Lütjensee. Er bittet nun die Bürgermeisterin der Gem. Lütjensee, Frau Stenzler, um ein Grußwort.

Frau Stenzler ist erfreut, dass die Gremien von Holsteins Herz heute mit wichtigen Entscheidungen in Lütjensee tagen. Sie wünscht der Veranstaltung einen guten Verlauf und ist überzeugt, in Zukunft noch über die eine oder andere Förderung sprechen zu können.

#### **TOP 2:**

Das Protokoll der Sitzung vom 16.08.14 wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 3 (neu):**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Reinfeld gestern (10.09.14) den Beitritt der Stadt Reinfeld zur AktivRegion Holsteins Herz beschlossen hat. Der Vorsitzende bittet nun um Aufnahmebeschluss und Beschluss zur Ergänzung der Gebietskulisse

Beschluss: einstimmig

#### **TOP 4 (neu):**

Die Geschäftsordnung wird einstimmig beschlossen.

#### **TOP 5 (neu):**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Der Vorsitzende bedankt sich nochmals bei Herrn Sommer für die Gastfreundschaft und schließt die Sitzung um 18.45 Uhr.

gez. Werner Schultz  
1. Vorsitzender

gez. Theo Siepmann  
f. d. Protokoll